

2. Elternbrief - Schuljahr 2018/2019



Schulleiter
Mag. Gerhard Hackl



Elternvereinsobmann
DI Georg Strasser

Liebe Eltern!

Das Schuljahr geht langsam aber sicher in die Zielgerade. Es ist jedes Jahr die Zeit, in der es an der Schule etwas turbulent wird. Wir haben gleichzeitig die Reife- und Diplomprüfung abzuwickeln und zusätzlich nähert sich der Notenschluss in allen anderen Klassen und Versäumnisse werden dabei schlagend. Das Schulunterrichtsgesetz lässt zwei Wiederholungsprüfungen im September zu – das ist gut so. Einerseits um allen die Chance zu geben den Lernstoff in dem Schuljahr erfolgreich abzuschließen und um andererseits damit eine Basis für das nächste Schuljahr zu legen. Dort wird das Wissen des letzten Jahrganges vorausgesetzt. Daher ist diese Regelung sehr sinnvoll. Wenn man insgesamt überlegt, wie viele Unterrichtsgegenstände von allen SchülerInnen positiv abgelegt werden müssen, haben wir jedes Jahr extrem wenige Wiederholungsprüfungen. Sie können Ihr Kind in der Phase am besten unterstützen, indem Sie ihm zeigen, dass Sie sich über Leistungen freuen und ihrem Kind Mut zusprechen, wenn es einmal nicht klappt. Aussagen wie „Hauptsache positiv“ oder „Durchkommen, alles andere ist egal“ sind nicht wirklich motivierend für SchülerInnen. Ich ersuche Sie, dass wir hier gemeinsam den Weg gehen, dass Leistung etwas wert ist. Leistung unter den Umständen, unter denen sie erbracht werden. Dies ist dabei immer besonders wichtig. Damit kann unter Umständen ein Genügend eigentlich genau so toll sein, wie ein Sehr Gut unter anderen Umständen. Das ist im Einzelfall zu entscheiden. Andererseits erleben wir aber auch, dass sich SchülerInnen selbst zu sehr unter Druck setzen oder gesetzt werden. Dies sind oft SchülerInnen die eigentlich schon sehr gute Leistungen bringen. Zeit für das Leben neben der Schule soll auch bleiben! Das Verhältnis muss stimmen!

Schul- und Internatsbeiträge

Ein Thema, das uns jedes Jahr wieder beschäftigt sind die Jahresbeiträge von Schul- und Internatsgeld. Wir haben Jahresbeiträge – auf Wunsch der Eltern vor vielen Jahren auf 12 gleich hohe Monatsraten aufgeteilt. Das bedeutet dann natürlich, dass jedes Schuljahr bis Ende August zu zahlen ist. Auch im 5. Jahrgang – es wurden da ja im ganzen Schuljahr niedrigere Raten abgebucht. Wir können die letzten Raten nicht auf die anderen Eltern aufteilen. Diese Regelung steht im Aufnahmevertrag von Schule und Internat und wurde von allen Eltern so akzeptiert. Eine Abmeldung vom Internat muss bis spätestens 31. Mai des vorangegangenen Schuljahres erfolgen, dies ist in jedem Aufnahmevertrag vereinbart.

Fortsetzung auf Seite 2

HLUW®
Gesunde Lebensqualität

... Weil man andere kennen lernen muss
um sich selbst zu kennen!

Elternverein, Sprechtag Seite 2



Nachhaltigkeitsmesse Seite 3



Pressearbeit - HLUW Seite 4

Informationsabend mit Schul- und Internatsrundgang

Freitag, 17. Mai 2019

pünktlich 16.30 Uhr

Umwelt erforschen. HLUW Yspertal!



HLUW[®]
YSPERTAL



Dies deshalb, weil wir im Juni Mietverträge für den darauf folgenden Herbst für ein Jahr abschließen. Immer wieder kommt es leider vor, dass wir Abmeldungen im Herbst bekommen und dass dann die entstandenen Kosten die Schule tragen soll oder dies auf alle Eltern umgelegt werden soll. Das kann so natürlich nicht ablaufen!

Alle Internatsschüler können darauf vertrauen, dass sie einen Platz im nächsten Schuljahr haben. Damit das klappt, müssen wir entsprechend planen. Es gibt wohl kaum eine andere Schule, die so wenige SchülerInnen in den oberen Jahrgängen verliert. Dies deshalb, weil auch in den Außenquartieren Internatsbetreuung erfolgt. Um dies auch im nächsten Schuljahr aufrecht halten zu können ist eine rechtzeitige Planung nötig. Der Termin 31. Mai ist daher für unsere Planung unumgänglich. Bei späteren Abmeldungen müssen wir im Sinne aller Eltern die entstandenen Kosten verrechnen.

Demonstration für den Klimaschutz

Unsere SchülerInnen dürfen einmalig an der Demonstration für den Klimaschutz teilnehmen. Bedingung dafür ist eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, eine geregelte Teilnahme von Klassen mit BegleitlehrerInnen und die Anwesenheit aller anderen SchülerInnen in der Schule. Am 22. 3. fuhren die ersten beiden Klassen in Begleitung von Lehrkräften und Direktor nach Wien. Wir nutzten die Gelegenheit für einen Besuch des Kunsthistorischen bzw. Naturhistorischen Museums. Die SchülerInnen durften sich dabei für ein Museum entscheiden. Unsere Eindrücke von der Demonstration – welche „Streik für Klimaschutz“ genannt wurde: Leider ist der Begriff Streik hier völlig unangebracht, da er aus dem Arbeitskampf kommt. Die Hälfte der TeilnehmerInnen waren so wie unsere SchülerInnen von der Sache überzeugt – sie wollten etwas verändern. Etwa 15 % der TeilnehmerInnen waren ältere Personen. Insgesamt waren es knapp 500 Personen. Die Veranstalter haben es sichtlich genossen, dass die versammelte Menge tat, was sie wollten. (laut antworten, singen, im Kreis marschieren,...) Die Schulen einzuspannen ist sicher der falsche Ansatz. Würde man dies in der Freizeit tun, dann hätte man jedenfalls eine ganz andere Öffentlichkeitswirkung. Entscheidend für die Beurteilung der Aktion wird auch sein, ob die Veranstaltung in den Osterferien einen hohen Zulauf hat. Falls nicht wird sie sehr

unglaublich. Unsere SchülerInnen sollen jedenfalls miterleben was da passiert. Wir glauben, dass daraus sinnvolle Aktionen an der Schule entstehen können, wenn dies unsere SchülerInnen wollen. Die Unterstützung der Schule würde es dabei jedenfalls geben. Daher bekommt jede Klasse die Möglichkeit einmal in einer geregelten Art und Weise daran teilzunehmen und sich selbst ein Bild zu machen. **Wir wünschen uns allen ein erfolgreiches restliches Schuljahr 2018/2019 mit viel Freude über die Erfolge die wir an der Schule erreichen.**

Mag. Gerhard Hackl

Schulleiter der Höheren Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft des Zisterzienserstiftes Zwettl mit Sitz in Yspertal

DI Georg Strasser

Elternvereinsobmann

Schau vorbei, mach mit an der HLUW!

Maximal 110 Neueinsteiger werden für das nächste Schuljahr aufgenommen. **Wir haben freie Ausbildungsplätze für Interessierte!** Zahlreiche Jugendliche aus ganz Österreich besuchen seit 1990 unsere Schule. Der Anteil der Mädchen liegt bei etwa 45 Prozent. Zwei Ausbildungszweige stehen zur Wahl: „Umwelt und Wirtschaft“ und „Wasser- und Kommunalwirtschaft“. **Die Anmeldung für den Schulbesuch ist jederzeit möglich, und wir freuen uns über Schnupper Schülerinnen und -schüler!**

Infos unter Tel. 07415 7249-0 oder über unsere Webseite unter <http://www.hluwyspertal.ac.at>; Bitte geben Sie diese Information in ihrem Bekanntenkreis weiter.

Jugendwoche für 10 bis 15 - jährige sehr günstige Ferienbetreuung mit Lern- und Erlebnisfaktor!

Auch im Sommer 2019 gibt es wieder zwei Jugendwochen. Von Samstag, 24. August bis Freitag, 30. August 2019 findet der zweite Termin statt. **Für diesen Termin gibt es freie Plätze.** Um 220 Euro wird doch einiges für die Persönlichkeitsentwicklung geboten. Diese Erlebniswoche eignet sich auch als Schnupperwoche für unsere Schule und das angeschlossene Privatinternat. Die Anmeldung erfolgt sehr einfach per E-mail an: office@hluwyspertal.ac.at (Name, Adresse, Telefonnummer, Sozialversicherungsnummer). Geben Sie bitte auch diese Informationen weiter! - **Herzlichen Dank!**

Schulwallfahrt

Freitag, 26. April 2019

Beginn: 8.00 Uhr, Ende: 14.30 Uhr

**Schulerhalter
Stift Zwettl**



Zweiter Elternsprechtag

Freitag, 12. April 2019

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Elternvereinsitzung

Beginn: 14.45 Uhr

<http://www.hluwyspertal.ac.at>



Erste und einzige Schule in Österreich für Nachhaltiges Wirtschaften

HLUW®
YSPERTAL 

2. Nachhaltigkeitsmesse an der HLUW

Pressearbeit

Die Schülerinnen und Schüler der HLUW Yspertal veranstalten am 18. Mai 2019 ein Event für die Nachhaltigkeit! Fachlicher Informationsaustausch, Green-Jobs, Messelandschaft und Unterhaltung stehen bei dieser Tagesmesse im Mittelpunkt.

Im Rahmen ihrer Ausbildung lernen die Schülerinnen und Schüler im so genannten „Übungsfirmen-Unterricht“ die praktischen umweltwirtschaftlichen Wirtschaftstätigkeiten. In der Übungsfirma (Juniorfirma) „Messewelt GmB“ der HLUW Yspertal, mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem 4. Jahrgang, veranstaltet man am Samstag, 18. Mai 2019 von 11 bis 19 Uhr die zweite Nachhaltigkeitsmesse direkt am Schulstandort im Yspertal.

Abwechslungsreiches Programm

Start ist bereits am Vormittag ab 11 Uhr für die Ausstellerinnen und Aussteller. Mit innovativen, ökologischen, sozialverträglichen, nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen wollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer überzeugen. „Wir sind auf der Suche nach Interessenten. Wir hoffen auf ein zusätzliches Ausstellerspektrum und wir verfügen über freie Ausstellungsplätze“, erklärt Theresa Huber, Mitarbeiterin der Übungsfirma. Bei Interesse bitte sich einfach unter der E-mail-Adresse „messewelt@hluwyspental.ac.at“ melden!

„Im vorigen Jahr präsentierten Aussteller und Ausstellerinnen unter anderem aus den Bereichen Technik, Bauen und Wohnen sowie Kosmetik ihre außergewöhnlichen Produkte. Zirka 500 Besucher und Besucherinnen besichtigten 2018 die Messe. Wir wollen diese Zahl heuer toppen“, zeigt sich Theresa überzeugt.

**2. Nachhaltigkeitsmesse
an der Schule!
Samstag, 18. Mai 2019
11.00 bis 19.00 Uhr**

Vernetzungstreffen der Absolventinnen und Absolventen mit anschließendem Dämmerchoppen

Ab 14 Uhr beginnt in der Aula der HLUW Yspertal das sogenannte „Absolventenvernetzungstreffen“, zu dem zahlreiche Absolventinnen und Absolventen der unikaten berufsbildenden Schule erwartet werden. Am Abend findet ein Dämmerchoppen mit dem Scholorchester der HLUW Yspertal statt. Der Absolvent und Kapellmeister Dominik Ebner, lädt alle Herkunftskapellen der Musikerinnen und Musiker des Schülerorchesters zum „Yspertaler - Woodstock“ ein.

Regional und biologisch

Die Besucherinnen und Besucher der Nachhaltigkeitsmesse werden bis in die späten Abendstunden mit schmackhaften, regionalen und biologischen Produkten kulinarisch versorgt. „Unser Angebot reicht von regionalen Biersorten, Weinen und alkoholfreien Getränken über Grillspezialitäten und Feuerfleckchen mit schmackhaften Füllungen bis hin zum Bauernhofeis, hausgemachten Mehlspeisen und den traditionellen HLUW-Crêpes“, erklärt Daniel Löschl.

Die Schülerinnen und Schüler der 4AUW und die Betreuungslehrer freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher!

Nähere Informationen unter: <http://www.messewelt.at> !

Europapolitik fasziniert SchülerInnen

Pressearbeit



Dr. Othmar Karas zu Gast an der HLUW Yspertal!

Am Montag, den 4. März 2019, war Dr. Othmar Karas zu Besuch an der HLUW Yspertal. Er wurde von der Schule eingeladen. Dr. Othmar Karas referierte zu den Themen „Europa – wozu noch?“ und „Brexit – welche Folgen und Auswirkungen gibt es?“

Dr. Othmar Karas brachte Beispiele, wofür das Europäische Parlament zuständig ist, und wo die Kompetenzen der nationalen Regierungen liegen. Der „BREXIT“ sei ein Paradebeispiel dafür, wie es nicht laufen soll – so Dr. Karas. Für die Schülerinnen und Schüler der HLUW Yspertal war der Besuch des überzeugten Europäers ein Erlebnis. (vlnr) Liam Piuk, Schulsprecher Michael Scharner, Stellvertreterin Katja Böhm, Schulleiter Mag. Gerhard Hackl, Abgeordneter Dr. Othmar Karas, Bgm. Ing. Veronika Schroll, Vizebgm. Franz Fichtinger;

Berichte und Foto: Ledl

In unserer Schule ist was los! - Pressearbeit

Im Schnitt wird jede Woche einmal per Presseausendung über unsere Aktivitäten und Aktionen informiert. Aktuelles und Rückblicke sowie die "TOP3" Pressemeldungen finden Sie unter:

<http://presse.hluwyspental.ac.at>



Foto: Fotoservice Schödl

HLUW sagt „Hallo Schweden!“ - Tagebuch ausgezeichnet! - Im Rahmen eines Auslandspraktikums, welches durch das "Erasmus+" - Programm finanziell unterstützt wurde, verbrachte Chiara Samstag aus der Höheren Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft im Yspertal einen Monat in Schweden. Chiara überzeugte durch ihre lebendigen und originellen Eindrücke und Erfahrungen mit ihrem Fototagebuch und belegte den ersten Platz beim "Erasmus+" - Tagebuch-Wettbewerb.

(vlnr) Katrin Handler von der Nationalagentur OEAD, Chiara Samstag, Mag. Christoph Zauner, Mag. Christine Haselmeyer und Eva Rohrwerk von der HLUW Yspertal;



Foto: HLUW

Training zum Traumjob - Vierzehn Wirtschaftstreibende aus Gewerbe, Handel, Dienstleistung und Industrie, alle Mitglieder des ÖGV - Österreichischer Gewerbeverein, stellten sich am 19. Februar 2019 als Trainer für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung. Eine erstklassige Unterstützung auf dem Weg zur richtig guten Bewerbung! Besonderer Dank an OSR Fiedler Karlheinz BEd (2. vl.) für die Organisation!



Foto: HLUW

Starkregenereignisse und Überschwemmungen werden immer häufiger, gleichzeitig sinkt vielerorts der Grundwasserspiegel. Warum hier ein Zusammenhang besteht und was dagegen getan werden kann, damit beschäftigte sich eine Fachtagung.

Die Referentinnen und Referenten mit ihren Gastgebern. (vlnr) DI B. Scharf, Mag. G. Hackl, Bgm. V. Schroll (Yspertal), Ing. T. Kophandl, DI A. Plicka, Univ. Prof. Dr. T. Ertl, DI H. Nowohradsky, DI G. Zeleny, DI M. Regelsberger, Ing. A. Rath;



Foto und Berichte: Ledl

Umweltschüler checken ihre Schule! - Verpflichtende Unterrichtsprojekte sind seit der Schulgründung ein wichtiger Bestandteil der praktischen, innovativen und modernen Ausbildung. Diese gelebte Praxis bei der Unterrichtsarbeit macht diese für die Schülerinnen und Schüler besonders interessant! In der letzten Woche vor dem Semesterschluss fanden diese Projekte statt. Eine Klasse (4BUW) machte es sich zur Aufgabe, ihre Schule nach energie-technischen Gesichtspunkten zu prüfen. (vlnr) Thomas Fischer (Projektleiter-Stellvertreter Umweltzeichen), DI Dr. Gerd Vogt (Projektleiter Umweltzeichen), Magdalena Rath, Nadine Wippel, Janine Heinzl, Thomas Mittermayr, Felicitas Weber, Markus Haas;